

# AMTSBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft  
Schiefergebirge



Nr. 12

Freitag, den 11. Dezember 2020

31. Jahrgang



## SCHÖNE WEIHNACHTEN UND EIN GESUNDES NEUES JAHR 2021

wünschen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter  
der Verwaltungsgemeinschaft „Schiefergebirge“, die Mitglieder  
der VG-Versammlung und der VG-Vorsitzende Robert Heerwagen.

## Amtlicher Teil

### Verwaltungsgemeinschaft Schiefergebirge

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Verwaltungsgemeinschaft Schiefergebirge hat aufgrund der Thüringer Verordnung über außerordentliche Sondermaßnahmen zur Eindämmung einer sprunghaften Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 (Thüringer SARS-CoV-2-Sondereindämmungsmaßnahmenverordnung -ThürSARS-CoV-2-SonderEindmaßnVO-) vom 31. Oktober 2020 für den allgemeinen Besucherverkehr geschlossen.

Bitte vereinbaren Sie in dringenden Fällen telefonisch einen persönlichen Termin.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

### Öffnungszeiten Verwaltungsgemeinschaft Schiefergebirge

#### Allgemeine Verwaltung:

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr  
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr  
Freitag 09.00 - 11.00 Uhr

#### Einwohnermeldeämter

##### Probstzella:

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr  
Donnerstag kein Sprechtag  
Freitag: 09.00 - 11.00 Uhr

##### Lehesten:

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr  
Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr

##### Gräfenenthal:

Montag 14.00 - 16.00 Uhr  
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Die Bürger der Verwaltungsgemeinschaft Schiefergebirge können jedes Einwohnermeldeamt im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft nutzen.

#### Standesamt:

##### Probstzella:

Dienstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr  
Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr  
Freitag: 09.00 - 11.00 Uhr

#### Erweiterte Öffnungszeiten

##### im Einwohnermeldeamt und im Standesamt

Obere Gasse 1, 07330 Probstzella

#### Samstags-Sprechstunde

**Voranmeldungen** für die Samstags-Sprechstunde im Einwohnermeldeamt sowie im Standesamt bitte unter

Tel. 036735/461112 (Einwohnermeldeamt)

Tel. 036735/461140 (Standesamt)

#### Sprechzeiten der Kontaktbereichsbeamten

Rathaus Gräfenenthal Dienstag 16:00 bis 18:00 Uhr

Rathaus Lehesten Donnerstag 09:30 bis 11:30 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit im Rathaus Lehesten unter:  
036653/264531

**Vom 28.12.2020 bis 30.12.2020 ist die Verwaltung geschlossen.**

## Impressum

### Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Schiefergebirge

**Herausgeber:** Verwaltungsgemeinschaft Schiefergebirge  
Markt 8, 07330 Probstzella, Telefon 036735/4610, Fax 036735/ 46155  
E-Mail: info@vg-schiefergebirge.de

#### Verantwortlich für den amtlichen Teil:

VG Schiefergebirge - Robert Heerwagen, Gemeinschaftsvorsitzender  
Gemeinde Probstzella - Sven Mechtold, Bürgermeister  
Stadt Lehesten - René Bredow, Bürgermeister  
Stadt Gräfenenthal - Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Wehr, Bürgermeister

Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Zweckverbände oder von Gemeinden zeichnen diese selbst verantwortlich.

Das Amtsblatt erscheint in der Regel einmal monatlich.

Es wird an alle erreichbaren Haushalte in der Verwaltungsgemeinschaft Schiefergebirge kostenlos verteilt.

Im Bedarfsfall können Einzel Exemplare über die Verwaltungsgemeinschaft Schiefergebirge

- Sekretariat, Markt 8, 07330 Probstzella
- Bürgerbüro, Obere Marktstraße 1, 07349 Lehesten
- Bürgerbüro, Marktplatz 1, 98743 Gräfenenthal

kostenlos - bei Postversand gegen die Erstattung der Versandkosten - bezogen werden.

#### Redaktionsschluss:

In der Regel 10 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen.

Rücksendung nur bei Rückporto.

**Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau

#### Gesamtherstellung und kostenlose Verteilung:

LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau  
info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

**Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Daniel Wolf, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9240921,  
E-Mail: d.wolf@wittich-langewiesen.de

#### Verantwortlich für Anzeigen:

David Galand, LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax: 0 36 77 / 20 50 - 21; Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

#### Verlagsleiter:

Mirko Reise

**Erscheinungsweise:** In der Regel monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.

**Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

### Nächster Redaktionsschluss

**Montag, den 04.01.2021**

### Nächster Erscheinungstermin

**Freitag, den 15.01.2021**

#### Freundlicher Hinweis:

Der Redaktionsschluss für die **Ausgabe Januar** ist der 04.01.2021.

Bitte reichen Sie Ihre Beiträge als Word-Datei, pdf-Dokument bzw. jpg-Fotos pünktlich ein; für verspätete Einsendungen geben wir keine Garantie zur Veröffentlichung.

**Robert Heerwagen**  
VG-Vorsitzender

## Amtliche Tierbestandserhebung

**THÜRINGER  
TIERSEUCHENKASSE**



Anstalt des  
öffentlichen Rechts

Sehr geehrte Tierbesitzer,

die Thüringer Tierseuchenkasse führt die amtliche Tierbestands-  
erhebung 2021 zum Stichtag 03.01.2021 durch.

**Alle Tierbesitzer, die bisher nicht in der Tierseuchenkasse  
angemeldet waren und keine Meldekarte erhalten haben,**  
werden hiermit aufgefordert, ihrer gesetzlichen Verpflichtung zur  
Tierbestandsanmeldung gemäß Satzung nachzukommen.

Die Tierbestandsmeldung ist zu richten an die:  
Thüringer Tierseuchenkasse  
Victor-Goertler-Str. 4  
07745 Jena

Es wird darauf hingewiesen, dass die jährliche amtliche Tierbe-  
standserhebung der Thüringer Tierseuchenkasse gesondert zur  
Viehzählung des Thüringer Landesamtes für Statistik durchge-  
führt wird.

**Den Satzungstext finden Sie im Internet unter [www.thtsk.de](http://www.thtsk.de).  
Die Satzung liegt aus in den Verwaltungsgebäuden der  
Verwaltungsgemeinschaft**

**Markt 8 in Probstzella,  
Obere Marktstraße 1 in Lehesten,  
Marktplatz 1 in Gräfenenthal.**

**Ihre Thüringer Tierseuchenkasse**

## Informationen Gemeinschaftsvorsitzender

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Verwaltungsgemeinschaft,

im November sind die Erschließungsunterlagen zum Breitbandausbau an alle Eigentümer der unterversorgten Adressen  
versendet worden. Sollten Sie bisher kein Anschreiben erhalten  
haben, melden Sie sich bitte umgehend bei uns. Eine Liste der  
unterversorgten Adressen finden Sie auf unserer Internetseite  
unter

**[https://vg-schiefergebirge.de/inhalte/probstzella/\\_service/  
breitbandausbau/breitbandausbau](https://vg-schiefergebirge.de/inhalte/probstzella/_service/breitbandausbau/breitbandausbau)**

Hier können Sie zukünftig Informationen rund um den Breitbandausbau im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft erhalten.  
Sollten Sie Ihr Grundstück nicht in der Adressliste finden, das Grundstück sich aber im Ausbaubereich befinden, informieren Sie  
uns bitte umgehend, um den geförderten Ausbau sicherzustellen.

*Ich wünsche Ihnen eine besinnliche  
Adventszeit, erholsame Feiertage und  
kommen Sie gesund ins neue Jahr.*

**Robert Heerwagen  
-Gemeinschaftsvorsitzender-**



**Gemeinde Probstzella**

## 1. Änderungssatzung

**zur Satzung zur Regelung der  
Aufwandsentschädigung für die Ehrenbeamten und  
ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen, die ständig  
zu besonderen Dienstleistungen herangezogen  
werden der Freiwilligen Feuerwehren der  
Einheitsgemeinde Probstzella vom 03.04.2020**

Aufgrund des § 19 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Land-  
kreisordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung  
vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), letzte Änderung vom 11.  
Juni 2020 (GVBl. S. 277) und des § 2 der Thüringer Feuerwehr-  
Entschädigungsverordnung (ThürFwEntschVO) vom 26. Oktober  
2019 (GVBl. S. 457) hat der Gemeinderat der Einheitsgemeinde  
Probstzella in seiner Sitzung am 29. September 2020 nachste-  
hende Änderungssatzung beschlossen:

### § 1 Änderungen

- (1) In § 2 Abs. 1 wird „monatliche“ ersetzt durch „kalendermo-  
natliche“.
- (2) In § 2 Abs. 2 wird „kalendermonatliche“ eingefügt vor „Auf-  
wandsentschädigung“.
- (3) § 2 Abs. 3 wird wie folgt geändert:
  1. In § 2 Abs. 3 Satz 1 wird „monatliche“ ersetzt durch „kalen-  
dermonatliche“.
  2. In § 2 Abs. 3 Satz 2 wird „Monate“ ersetzt durch „Kalender-  
monate“.
- (4) § 2 Abs. 4 erhält folgende Fassung:  
Die kalendermonatliche Aufwandsentschädigung beträgt für ei-  
nen

|                                                                                                                |         |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|
| 1. Leiter einer Jugendfeuerwehr                                                                                | 50 Euro |
| 2. Feuerwehrangehörigen für die Alarm-<br>und Einsatzplanung                                                   | 30 Euro |
| 3. Feuerwehrangehörigen für die Bedienung,<br>Wartung und Pflege der Informations- und<br>Kommunikationsmittel | 30 Euro |
| 4. Feuerwehrangehörigen als Sicherheitsbeauf-<br>tragter                                                       | 40 Euro |
- (5) In § 2 Abs. 5 wird „Ausbildungsstunde“ ersetzt durch „Unter-  
richtsstunde“.
- (6) Der § 3 Abs. 2 erhält folgende Fassung:  
Die Satzung tritt rückwirkend zum 1. Dezember 2019 in Kraft.

### § 2 Sprachform, Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 1. Dezember  
2019 in Kraft.

Probstzella, den 01.12.2020  
Gemeinde Probstzella

*Sven Mechtold*

**Sven Mechtold  
Bürgermeister**



# Gedanken zum Jahreswechsel 2020 / 2021

## Liebe Bürgerinnen und Bürger der Einheitsgemeinde Probstzella,

die Advents- und Weihnachtszeit wird in diesem Jahr anders sein als sonst. Durch Corona wird manche liebgewonnene Tradition sowie kirchlicher Brauch ganz anders, vielleicht nur unter erschwerten Bedingungen oder auch gar nicht möglich sein. Vieles, was wir gewöhnt waren und geschätzt haben, ist auf einmal nicht mehr möglich oder nicht auf die gleiche Art und Weise.

Derzeit ist vieles noch ungewiss. Hinzu kommt die unsichere Prognose, ob die lebensqualitätseinschränkenden Maßnahmen noch weiter verlängert oder gar verschärft werden. Trotzdem darf Weihnachten der Corona-Pandemie nicht zum Opfer fallen. Gerade angesichts von Leid und Angst in der Pandemie, von Kriegen in der Welt und globalen Unsicherheiten erinnern vor allem die Kirchen an die Zuversicht stiftende und hoffnungsfrohe Botschaft des Weihnachtsfestes.

Vielleicht rührt auch daher die Forderung von Papst Franziskus in seinem Buch „Wage zu träumen! Mit Zuversicht aus der Krise“ nach einem bedingungslosen Grundeinkommen. Bei seinem Plädoyer dafür hat er wohl unbestritten die globalste Perspektive; er argumentiert:

„Das Grundeinkommen könnte die Beziehungen auf dem Arbeitsmarkt umgestalten und den Menschen die Würde garantieren, Beschäftigungsbedingungen ablehnen zu können, die sie in Armut gefangen halten würden.“ Das Grundeinkommen würde „den Menschen die benötigte grundlegende Sicherheit geben, das Stigma des Wohlfahrtsstaates beseitigen und es könnte dazu beitragen, dass die Menschen frei werden, das Verdienen des Lebensunterhaltes und den Einsatz für die Gemeinschaft zu verbinden.“

Corona bringt auch neue Argumente in die Grundeinkommensdebatte in Deutschland, weil Corona vielen Menschen, vor allem im Bereich der Kunst- und Kulturschaffenden, die Arbeits- und Lebensgrundlage entzogen hat. Dies beweist auch eine Petition für ein zeitlich begrenztes Krisengrundeinkommen als Antwort auf die wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Krise, mit der sich in einer öffentlichen Sitzung der Petitionsausschuss des Bundestages im Oktober befasst hat. Auch das wegweisende Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 5. November 2019 hat durchaus einen Bezug zum bedingungslosen Grundeinkommen, da das Grundrecht auf ein menschenwürdiges Existenzminimum gestärkt wurde. Dies lässt, wenn man diesen Gedanken weiter spinnt, letztendlich auf ein Grundeinkommen schließen. Zumal das Gericht in seinem Urteil sowie der ausführlichen Begründung feststellt, dass bis heute die tatsächliche Wirkung von Sanktionen nicht umfassend untersucht sei und hierzu viele Fragen offenbleiben.

Ich selbst bin, was das bedingungslose Grundeinkommen betrifft, nicht ohne Skepsis. Was passiert, wenn der Staat zwar fördert, aber nicht mehr fordert und es keine Verpflichtung mehr zur Arbeit gibt? Neigen die Menschen dann eher zu Fleiß oder zu Faulheit?

Eine nicht anders als naiv einzuordnende Erwartung konnte durch Analysen eines mittlerweile abgeschlossenen finnischen Feldexperiments nicht eingelöst werden, dass Arbeitslose infolge eines Grundeinkommens häufiger eine Erwerbstätigkeit aufnehmen würden; naiv ist die Erwartung deshalb, weil es ja das erklärte Ziel dieser Zahlung ist, Menschen nicht länger in die Annahme von ungeliebten Aushilfsjobs zu zwingen. Die zweite Hypothese hingegen wonach die bedingungslose Zahlung von Einkommen sie „fauler“ mache - wie es zumindest gängige Arbeitsangebotsmodelle unterstellen - konnte widerlegt werden.

Im Lichte der Corona-Krise gewinne ich dem Grundeinkommen durchaus einen gewissen Charme ab. Es wäre eine schnelle und substanzielle Hilfe für all diejenigen, die unter

der Krise am meisten leiden, für Soloselbstständige, für die im Bereichen von Kunst und Kultur arbeitenden sowie die Studenten, also all jene die in der Corona-Zeit praktisch keine Arbeitsmöglichkeiten haben. Ihnen ist mit einem bedingungslosen Grundeinkommen ganz unbürokratisch geholfen, viel besser als mit den vielen Sofort- und Überbrückungshilfen, die in den letzten Wochen und Monaten von Bund und Land aufgelegt wurden.

Der Reiz des bedingungslosen Grundeinkommens liegt in seinem Menschenbild, welches weniger mit dem Müßiggang des Menschen rechnet, sondern vielmehr mit der Freude eines Jeden daran, zu arbeiten, sinnvolle Dinge zu tun, kreativ zu sein und sich nützlich zu machen für die Allgemeinheit. In dieser Vision ist die Überzeugung enthalten, dass der Mensch sich seine Existenz nicht verdienen muss. Er hat ein Anrecht auf das Lebensnotwendige, nicht weil er arbeitet, sondern einfach, weil er Mensch ist. Damit würde unserer Gesellschaft ein Boden eingezogen, der alle trägt. Denn selbst in unserem sozialen Sicherungssystem kommt die Hilfe nicht immer dort an wo sie gebraucht wird. Sicherlich stellt sich bei der konkreten Ausgestaltung eines Grundeinkommens immer die Gerechtigkeitsfrage, aber eine solche kritische Auseinandersetzung bringt uns und unser Wertesystem voran und eine streitbare Demokratie hält dies auch aus, zumal im politischen Berlin das bedingungslose Grundeinkommen längst als eine ernst zu nehmende Option diskutiert wird.

Eine Versachlichung sowie konstruktive Weiterentwicklung der zivilgesellschaftlich ohnehin seit langem belebten Debatte um das bedingungslose Grundeinkommen könnte auch dadurch gelingen, dass noch in dieser Legislaturperiode von den im Bundestag vertretenen Parteien die Einsetzung einer Enquete-Kommission für die nächste, also die 20. Legislaturperiode, fest verabredet wird. Auf diese Weise bestünde die Chance für Forschung, Politik, Medien und die breite Öffentlichkeit, eine informierte Faktengrundlage für einen politisch wie sachlich schwierigen und komplexen Sachverhalt zu erarbeiten. Ob zumindest Elemente eines Grundeinkommens für ohnehin anstehende Sozialstaatsreformen praxistauglich wären. An einem solchen Ort könnten zudem Konsequenzen einer fortwährenden Auseinandersetzung- und Umsetzungsverweigerung für ein Grundeinkommen diskutiert werden.

„Wir erwarten vom neuen Jahr immer das, was das alte nicht gehalten hat.

Dabei sind wir es doch selbst, die das Jahr gestalten.“

Mit diesem Zitat aus „Wenn das Leben uns lehrt“ von Peter Amendt (\*1944) wünsche ich

*allen Bürgerinnen und Bürgern,  
allen Unternehmern und Gewerbetreibenden,  
allen Vereinen und Institutionen  
in unserer Gemeinde und  
allen denjenigen, die sich zum Wohle unserer  
Gemeinde einsetzen,  
besinnliche Stunden in der Adventszeit,  
ein frohes Weihnachtsfest und  
einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

Ihr Bürgermeister  
Sven Mechtold



## Stadt Lehesten

# Weihnachtsgruß des Bürgermeisters

### Liebe Bürgerinnen und Bürger

### der Stadt Lehesten und der Orte Schmiedebach, Röttersdorf, und Brennersgrün,

der neueste Hit der sächsischen Erfolgsband „Silbermond“ beginnt mit folgenden Zeilen:

„Es war ein anderer Sommer  
Es war ein anderes Jahr  
Kopfüber, seltsam, nichts wie es war...“

Schon diese wenigen Worte des Liedes sagen viel über das zu Ende gehende Jahr 2020 aus. Gerade der Advent, der uns jedes Jahr innehalten und über das fast abgelaufene Jahr nachdenken lässt, ist so anders, wie wir ihn noch nie erlebt haben. In den letzten Jahren habe ich an dieser Stelle gern über Weihnachtsmarkt, Glühweinhütte, Lichterfest oder Weihnachtskonzert geschrieben und mich über die schönen gemeinsamen Stunden, die wir dabei immer alle erleben konnten, gefreut. Dieses Jahr wird es leider davon nichts zu berichten geben, es war ein wirklich anderes Jahr. Auch über andere Aktivitäten und Feste können wir kaum reflektieren, da diesmal, dem Coronavirus geschuldet, fast nichts durchgeführt werden konnte. Trotzdem möchte ich auf 2020 in unserer Stadt zurück blicken.

Der 2019 begonnene Straßenneubau der Breiten Straße konnte im Juli 2020 endlich abgeschlossen werden. Die Einschränkungen und Behinderungen durch die Bauarbeiten haben sich gelohnt, Staub- und Schlammbelästigung hielten sich dieses Jahr in Grenzen und die Straße bietet für Einwohner und Gäste nun ein sehr ordentliches Bild mit Parkbuchten und schönen Gehwegen.

Viele Veranstaltungen, wie zum Beispiel unser traditionelles Bergmannsfest, das Brennersgrüner Dorffest oder das Sportfest fanden in diesem Jahr nicht statt. Die Veranstaltung „75 Jahre Befreiung Lager Laura“ musste im April abgesagt werden und fand später, in an die Coronamaßnahmen angepasster Form, statt. Die Eröffnung der Kompressorenstation im Komplex „Technisches Denkmal - Historischer Schieferbergbau Lehesten“ konnte ebenfalls nur im kleinen Kreis begangen werden. Der Besuch von Technischem Denkmal oder Altvatter-turm war längere Zeit nicht möglich. Auch Vereine mussten Training, Treffen und Versammlungen absagen. Alle arbeiteten an der Erstellung und Umsetzung von Hygienekonzepten und verhielten sich vorbildlich, hierfür meinen herzlichen Dank.

Trotz aller Unsicherheiten haben sich wieder viele Bürgerinnen und Bürger für unsere Stadt und das Allgemeinwohl engagiert. Hier haben Vereine wie auch Einzelpersonen großartige

ehrenamtliche Arbeit geleistet, ob beim Frühjahrsputz, beim Öffnen der Bibliothek, bei kleinen vereinsinternen Veranstaltungen oder bei Reparaturen, zum Beispiel am „Technischen Denkmal“ oder an der Lutherhütte.

Auch unserer Freiwilligen Feuerwehr ein herzliches Dankeschön! Wie in jedem Jahr waren die Kameradinnen und Kameraden trotz Corona in vorbildlicher Weise für unser Gemeinwohl im Einsatz.

Allen Beschäftigten und Verantwortlichen in Handel, Dienstleistung und Handwerk und den Unternehmern und Betrieben, die mit Mut und Engagement unter den in diesem Jahr besonders schwierigen Voraussetzungen alles gegeben haben, möchte ich Dank und Anerkennung aussprechen.

Ins neue Jahr blickend, hoffe ich für uns alle, für Kinder und Schüler, für Beschäftigte und Rentner, für alle Einwohnerinnen und Einwohner, dass sich die Corona-Situation entspannt. Ich hoffe sehr, dass wir alle gesund bleiben und 2021 keine Coronabeschränkungen mehr nötig sein werden. Es ist mein Wunsch, gemeinsam wieder neue Ziele zu erreichen, uns engagieren zu können und auch wieder zusammen feiern zu können. Mit Zuversicht schaue ich nach vorne und bitte Sie, alle Maßnahmen, die zur Zurückdrängung des Coronavirus beschlossen wurden, umzusetzen und sich verantwortungsbewusst zu verhalten.

*Ich wünsche Ihnen allen ein gesundes und friedvolles Weihnachtsfest. Auch wenn Familie und Freunde in diesem Jahr nicht so eng zusammenrücken können, wünsche ich Ihnen feierliche Stunden und eine schöne Zeit mit Ihren Liebstem. Lassen Sie uns so gut wie möglich zur Ruhe kommen und Hoffnung schöpfen.*

Haben Sie alle eine besinnliche, mit Liebe und Mut erfüllte Weihnachtszeit. Und mit Silbermond endend:

„...Keiner weiß was kommt  
Keiner weiß was bleibt  
Solange es geht, Kopf hoch und weiter...“

**Ihr Bürgermeister René Bredow**

## Beschlüsse

**Der Stadtrat der Stadt Lehesten fasste in seiner Sitzung am 05.11.2020 folgende Beschlüsse:**

### Beschluss Nr. SL/BV/061/2020

#### Jahresabschluss 2019 der Wohnungsbaugesellschaft mbH

Der Stadtrat der Stadt Lehesten nimmt den Jahresabschluss 2019 der Wohnungsbaugesellschaft Bad Lobenstein mbH mit der Bilanzsumme von 19.992.495,45 € und einem Jahresüberschuss von 111.540,12 € zur Kenntnis. Der Jahresüberschuss von 111.540,12 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

### Beschluss Nr. SL/BV/062/2020

#### Entlastung des Geschäftsführers der Wohnungsbaugesellschaft Bad Lobenstein mbH für 2019

Der Stadtrat der Stadt Lehesten erteilt dem Geschäftsführer der Wohnungsbaugesellschaft Bad Lobenstein mbH für das abgelaufene Geschäftsjahr 2019 die Entlastung.

# Beschluss Nr. SL/BV/063/2020

## Entlastung des Aufsichtsrates der Wohnungsbaugesellschaft Bad Lobenstein mbH

Der Stadtrat der Stadt Lehesten erteilt dem Aufsichtsrat der Wohnungsbaugesellschaft Bad Lobenstein mbH für das abgelaufene Geschäftsjahr 2019 die Entlastung.

# Beschluss Nr. SL/BV/064/2020

## Bestellung eines Abschlussprüfers für den Jahresabschluss 2020 der Wohnungsbaugesellschaft Bad Lobenstein mbH

Der Stadtrat der Stadt Lehesten beschließt, die DOMUS AG, Regierungstr. 58, 99084 Erfurt für die Abschlussprüfung der Wohnungsbaugesellschaft Bad Lobenstein mbH für das Geschäftsjahr 2020 zu bestellen.

# Beschluss Nr. SL/BV/065/2020

## Fördermittelantrag im Rahmen des Bundesinvestitionsprogramm „Kinderbetreuungsförderung“ 2020-2021

Der Stadtrat der Stadt Lehesten stimmt der Fördermittelbeantragung im Rahmen des Bundesinvestitionsprogramm „Kinderbetreuungsförderung“ 2020-2021 zu.

# Beschluss Nr. SL/BV/067/2020

## Vergabe Winterdienst Gemeindestraße Brennersgrün - Grumbach

Der Stadtrat der Stadt Lehesten beauftragt die Firma Ralph Hempel, Grund 4 in 07343 Wurzbach mit der Durchführung des Winterdienstes auf der Gemeindestraße zwischen Brennersgrün und Grumbach zum Pauschalpreis von netto 6.250,- Euro vom 01.11.2020 bis 31.03.2021.

# Beschluss Nr. SL/BV/068/2020

## Vergabe Winterdienstleistungen 2020/2021

Der Stadtrat der Stadt Lehesten beschließt die Vergabe der Winterdienstleistungen für die Gemeindestraße in Röttersdorf und die Straße zur Dachdeckerschule an die Agrargenossenschaft Frankenwald eG Lehesten, Röttersdorfer Straße 25 in 07349 Lehesten.

## 1. Änderungssatzung

### zur Satzung zur Regelung der Aufwandsentschädigung für die Ehrenbeamten und ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Lehesten vom 31.03.2020

Aufgrund des § 19 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), letzte Änderung vom 11. Juni 2020 (GVBl. S. 277) und des § 2 der Thüringer Feuerwehr-Entschädigungsverordnung (ThürFwEntschVO) vom 26. Oktober 2019 (GVBl. S. 457) hat der Stadtrat der Stadt Lehesten in seiner Sitzung am 24. September 2020 nachstehende Änderungssatzung beschlossen:

### § 1 Änderung

(1) In § 2 Abs. 1 wird „monatliche“ ersetzt durch „kalendermonatliche“.

(2) Der § 2 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

1. In Satz 1 wird „monatliche“ ersetzt durch „kalendermonatliche“.
2. In Satz 2 wird „Monate“ ersetzt durch „Kalendermonate“.

(3) In § 2 Abs. 3 wird „monatliche“ ersetzt durch „kalendermonatliche“.

(4) In § 2 Abs. 4 wird „monatliche“ ersetzt durch „kalendermonatliche“.

(5) Der § 2 Abs. 5 wird wie folgt geändert:

1. In Abs. 5 wird „monatliche“ ersetzt durch „kalendermonatliche“.
2. In Nr. 4 wird „Alarm- und Einsatzplaner“ ersetzt durch „Feuerwehrangehörigen für die Alarm- und Einsatzplanung“.
3. In Nr. 5 wird „Informations- und Kommunikationsmittelbetreuer“ ersetzt durch „Feuerwehrangehörigen für die Bedienung, Wartung und Pflege der Informations- und Kommunikationsmittel“.

4. In Nr. 6 wird „Sicherheitsbeauftragter“ ersetzt durch „Feuerwehrangehörigen als Sicherheitsbeauftragter“.

(6) In § 2 Abs. 6 wird „Ausbildungsstunde“ ersetzt durch „Unterrichtsstunde“.

(7) Der § 3 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

Die Satzung tritt rückwirkend zum 1. Dezember 2019 in Kraft.

### § 2

#### Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 1. Dezember 2019 in Kraft.

Lehesten, den 01.12.2020

Stadt Lehesten



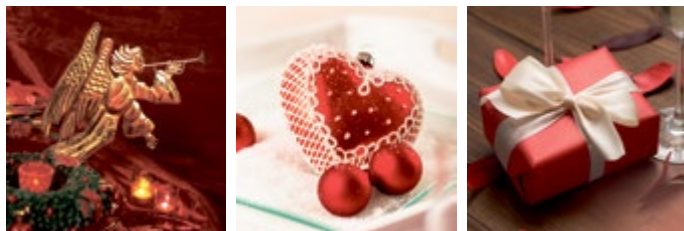
René Bredow  
Bürgermeister



Stadt Gräfenenthal

## Informationen des Bürgermeisters

- 1) Da Covid 19 jetzt auch in Gräfenenthal Einzug gehalten hat, möchte ich hiermit alle bitten, sich an die Corona-Regeln zu halten, damit wir keine Verhältnisse wie in Berchtesgaden bekommen.
- 2) Auch im Monat Dezember werde ich coronabedingt keine Gratulation von Altersjubilaren persönlich vornehmen. Nichtsdestotrotz erhalten alle von mir ein persönliches Glückwunschscheiben.
- 3) Die Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt teilt mit, dass ab 04.01.2021 kein Briefkasten für Sparkassenpost mehr in Gräfenenthal vorhanden sein wird. Alternativ können Kunden das Kundenservicecenter telefonisch unter 03671/8880 für Überweisungen von zu Hause aus nutzen.
- 4) Die Kommunalaufsicht hat leider unser Haushaltssicherungskonzept immer noch nicht genehmigt. Durch die Thüringenweit zu beobachtende Verschleppungstaktik wird sichergestellt, dass Gemeinden in der Haushaltssicherung das ganze Jahr über fast nichts investieren dürfen. Entgegen aller Behauptungen der Politik wird der ländliche Raum dadurch immer weiter geschwächt. Außerdem sinken die Schlüsselzuweisungen des Landes jedes Jahr. Auch die neue Gewerbesteuerstabilisierungszuweisung in Höhe von 39.786,- € ändert an der Sachlage wenig, da wir in diesem Jahr ca. 726.000,- € benötigen.
- 5) Der Kreis Saalfeld-Rudolstadt tut mit seinem Haushalt alles dafür, dass in kleinen Städten und Gemeinden wie Gräfenenthal kaum noch Investitionen möglich sind. Kontraproduktiv sind 3 Millionen neue Schulden und 40 neue Stellen im Landratsamt innerhalb von zwei Jahren bei sinkender Einwohnerzahl.
- 6) Der Zirkus RENZ wird Gräfenenthal wahrscheinlich für immer erhalten bleiben, da alle drei LKWs und ein Kleintransporter so defekt sind, dass sie ohne 35.000,- € Spenden nie wieder fahren werden. Rechnet man noch die Benzin- und TÜV-Kosten dazu, werden ca. 40.000,- € benötigt.
- 7) Positiv zu berichten ist, dass der Bauhofleiter Holger Jahn die Prüfung zum Drehleitermaschinisten der Feuerwehr bestanden hat. Herzlichen Glückwunsch dazu.
- 8) Im letzten Amtsblatt habe ich bereits geschrieben, dass der jetzige „tegut“-Markt von der Edeka-Gruppe „nah & gut“ übernommen wird. Damit die Versorgung auch während der Marktschließung von Dezember bis Ende Februar aufrecht erhalten wird, haben der Bäcker, der Fleischer und der Hähnchen-Grill weiterhin für Sie geöffnet.



## Liebe GräfenenthalerInnen,

„Alle Jahre wieder ...“ ein Lied, das uns in vielen Jahren in der Adventszeit begleitet hat.

Manche haben es gesungen oder auf einem Instrument gespielt. Auf Weihnachtsmärkten konnten wir es hören oder es hat uns bei den weihnachtlichen Einkäufen in den Kaufhäusern begleitet.

Alle Jahre wieder, so dachten wir auch noch am Anfang des Jahres, als es um die Planung für 2020 ging. Ja, wir dachten und hofften noch lange Zeit, dass die Vereinsweihnacht stattfinden kann.

Nun mussten wir das Gegenteil erleben. Dennoch „Alle Jahre wieder!“

Wir leben im Advent in der Hoffnung auf Weihnachten hin. Immerhin sind ja kleine Besuche in Familien möglich.

Wie umgehen mit dieser Zeit, die nicht wie „Alle Jahre“ ist? Dazu ein Gedicht von Janosch.

### Zeit

Nach bisheriger Vermutung läuft sie ab von hinten nach vor.

Inzwischen weiß die Physik, dass es möglicherweise nicht so ist.

Ab besten, du setzt dich hin und lässt sie tropfenweise über die Finger rinnen und freust dich.

Dann brauchen unsere Kinder vielleicht nicht mehr zu fragen: „Papi, warum haben die Erwachsenen keine Zeit?“

*In diesem Sinne wünsche ich  
allen Bürgerinnen und Bürgern,  
allen Unternehmen und Gewerbetreibenden  
allen Vereinen und Institutionen und allen,  
die sich für unserer Einheitsgemeinde engagieren,  
ein frohes und gesundes Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch ins Jahr 2021.*

Ihr Bürgermeister Wolfgang Wehr

## 1. Änderungssatzung

### zur Satzung zur Regelung der Aufwandsentschädigung für die Ehrenbeamten und ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Gräfenenthal vom 31.03.2020

Aufgrund des § 19 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), letzte Änderung vom 11. Juni 2020 (GVBl. S. 277) und des § 2 der Thüringer Feuerwehr-Entscheidungsverordnung (ThürFwEntschVO) vom 26. Oktober 2019 (GVBl. S. 457) hat der Stadtrat der Stadt Gräfenenthal in seiner Sitzung am 13. Oktober 2020 die nachstehende Änderungssatzung beschlossen:

### § 1

#### Änderungen

(1) Im § 2 Abs. 1 wird „monatliche“ ersetzt durch „kalendermonatliche“.

(2) Der § 2 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

Der Stellvertreter des Stadtbrandmeisters und die Stellvertreter der Wehrführer erhalten eine kalendermonatliche Aufwandsentschädigung, die der Hälfte der für den Vertretenen festgelegten

Aufwandsentschädigung entspricht. Übernimmt der Stellvertreter die Aufgaben des Vertretenen bei dessen Verhinderung für einen Zeitraum, der ununterbrochen länger als zwei Kalendermonate beträgt, erhält er ab dem dritten Kalendermonat für den weiteren Zeitraum der Vertretung die Aufwandsentschädigung in Höhe der für den Vertretenen festgelegten Aufwandsentschädigung.

(3) Im § 2 Abs. 3 wird „monatliche“ ersetzt durch „kalendermonatliche“.

(4) § 2 Abs. 4 wird gestrichen. § 2 Absätze 5 und 6 werden die neuen Absätze 4 und 5.

(5) Der neue § 2 Abs. 4 erhält folgende Fassung:

Die kalendermonatliche Aufwandsentschädigung beträgt für den

- |                                                                                                         |           |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| 1. Leiter einer Jugendfeuerwehr                                                                         | 40,- Euro |
| 2. Gerätewart, einschließlich Fahrzeuge                                                                 | 40,- Euro |
| 3. Feuerwehrangehörige für die Alarm- und Einsatzplanung                                                | 30,- Euro |
| 4. Feuerwehrangehörige für die Bedienung, Wartung und Pflege der Informations- und Kommunikationsmittel | 30,- Euro |
| 5. Feuerwehrangehörige als Sicherheitsbeauftragter                                                      | 30,- Euro |

(6) Im neuen § 2 Abs. 5 wird „Ausbildungsstunde“ ersetzt durch „Unterrichtsstunde“.

(7) Der § 3 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

Die Satzung tritt rückwirkend zum 1. Dezember 2019 in Kraft.

### § 2

#### Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 1. Dezember 2019 in Kraft.

Gräfenenthal, den 07.12.2020

Stadt Gräfenenthal

Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Wehr  
Bürgermeister



## Beschlüsse

**Der Stadtrat der Stadt Gräfenenthal fasste in seiner Sitzung am 30.11.2020 im öffentliche Teil folgende Beschlüsse:**

### Beschluss Nr. SG/BV/087/2020

#### Beauftragung der Thüringer Energie- und Greentech Agentur mit der Beratung zur Modernisierung der Straßenbeleuchtung

Der Stadtrat der Stadt Gräfenenthal beauftragt den Bürgermeister der Stadt Gräfenenthal, mit der Thüringer Energie- und Greentech Agentur einen kostenfreien Beratungstermin hinsichtlich der Modernisierung der Straßenbeleuchtung in der Stadt Gräfenenthal sowie der Ortsteile zu vereinbaren.

### Beschluss Nr. SG/BV/088/2020

Fördermittelbeantragung im Rahmen des Bundesinvestitionsprogramm „Kinderbetreuungsförderung“ 2020 - 2021

Der Stadtrat der Stadt Gräfenenthal stimmt der Fördermittelbeantragung im Rahmen des Bundesinvestitionsprogramm „Kinderbetreuungsförderung“ 2020 - 2021 zu.

## Ausschreibung

### Grundstück und Gebäude ehem. Schule im OT Lichtenhain

Die Stadt Gräfenenthal bietet das Grundstück Ortsstraße 18 in Gräfenenthal OT Lichtenhain (Gemarkung Lichtenhain FlStNr. 26/3) mit einer Grundstücksfläche von 841 m<sup>2</sup> zum Kauf an. Das Grundstück ist bebaut mit der ehemaligen Schule. Das Gebäude ist vom Echten Hausschwamm befallen. Die vollständige Ausschreibung finden Sie auf dem Internetauftritt der VG Schiefergebirge unter [https://vg-schiefergebirge.de/inhalte/probstzella/\\_service/ausschreibungen/ausschreibungen](https://vg-schiefergebirge.de/inhalte/probstzella/_service/ausschreibungen/ausschreibungen)

## Ende des amtlichen Teils

## Nichtamtlicher Teil

### Verwaltungsgemeinschaft Schiefergebirge

## Wichtiges auf einen Blick

### Termine 2021 Amtsblatt der VG Schiefergebirge

(Probstzella, Lehesten, Gräfenenthal inkl. aller Ortsteile)

| Monat/<br>Ausgabe | Redaktions-<br>schluss | Erscheinungs-<br>termin |
|-------------------|------------------------|-------------------------|
| Januar            | 04.01.2021             | 15.01.2021              |
| Februar           | 08.02.                 | 19.02.                  |
| März              | 08.03.                 | 19.03.                  |
| April             | 06.04.                 | 16.04.                  |
| Mai               | 03.05.                 | 14.05.                  |
| Juni              | 07.06.                 | 18.06.                  |
| Juli              | 05.07.                 | 16.07.                  |
| August            | 09.08.                 | 20.08.                  |
| September         | 06.09.                 | 17.09.                  |
| Oktober           | 04.10.                 | 15.10.                  |
| November          | 02.11.                 | 12.11.                  |
| Dezember          | 06.12.                 | 17.12.                  |

Wir bitten Sie, die Beiträge, Bekanntmachungen, Termine usw. als pdf-Dokument, Word-Datei, jpg-Fotos termingerecht zu senden an:

[evelyn.grossmann@vg-schiefergebirge.de](mailto:evelyn.grossmann@vg-schiefergebirge.de)



Gemeinde Probstzella

## Informationen



### Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden,

ein turbulenten Jahr neigt sich dem Ende. Trotz all der Umstände, konnten wir unter Beweis stellen, dass wir als Einheit in der Freiwilligen Feuerwehr, der Gemeinde Probstzella eine solch schwierige Situation meistern. Darauf bin ich sehr stolz.

Ich wünsche euch eine besinnliche Weihnachtszeit im Kreise der Familie und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Vielen Dank für eure Bereitschaft, anderen in der Not zu helfen.

Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr!

Mit kameradschaftlichen Gruß

**Andreas Nepold**

**Ortsbrandmeister**

**Gemeinde Probstzella**

## Wir gratulieren

### ... zum Geburtstag

#### in Probstzella

16.12. Herr Peter Hill zum 70. Geburtstag

#### im OT Königsthal

12.01. Frau Heidi Griese zum 70. Geburtstag

#### im OT Oberloquitz

Herr Helmut Heinert zum 85. Geburtstag

#### im OT Unterloquitz

Frau Elfriede von Rein zum 85. Geburtstag



## Schulnachrichten

### Anmeldung Schulanfänger Schuljahr 2021/2022

Liebe Eltern der zukünftigen Schulanfänger,

die Schulanmeldung Ihrer Kinder findet dieses Jahr aufgrund der Corona-Pandemie postalisch statt und umfasst folgende Einzugsbereiche:

Arnsbach, Döhlen, Großgeschwenda, Kleinneundorf, Königsthal, Laasen, Lichtentanne, Limbach, Marktöhlitz, Oberloquitz, Pipelsdorf, Probstzella, Reichenbach, Roda, Schaderthal, Schlaga, Unterloquitz und Zopten.

Jede Familie erhält bis spätestens 10.12.2020 einen Brief von uns.

Sollten Sie keinen Brief erhalten haben, kontaktieren Sie uns bitte telefonisch unter 036735/72206 oder per Mail über [sgs-probstzella@t-online.de](mailto:sgs-probstzella@t-online.de).

Die Vollzeitschulpflicht beginnt für alle Kinder, die am 1. August 2021 sechs Jahre alt sind, am 1. August desselben Jahres.

Ein Kind, das am 30. Juni 2021 mindestens fünf Jahre alt ist, kann laut § 18 (1) (2) Thür. Schulgesetz, auf Antrag der Eltern am 1. August desselben Jahres vorzeitig in die Schule aufgenommen werden.

**Hotze  
Schulleiterin**

## Vereine und Verbände

SOZIALVERBAND  
**VdK**  
HESSEN THÜRINGEN  
Ortsverband Probstzella 035010000

WEG MIT DEN BARBIEREN

**Der Ortsverband Probstzella wünscht seinen  
Mitgliedern und ihren Angehörigen ein schönes  
Weihnachtsfest sowie alles Gute für 2021**

**Bleiben Sie gesund  
Der Vorstand**

## Thüringerwald-Zweigverein Probstzella

Allen Mitgliedern und Wanderfreunden  
wünschen wir eine besinnliche Adventszeit,  
glückliche Weihnachtsfeiertage vor allem aber  
Gesundheit und alles Gute im Neuen Jahr.



### Der Vorstand des Thüringerwald-Zweigvereins Probstzella

„Frisch auf“

#### Nachruf

Wir haben Abschied genommen  
von unserem Vereinsmitglied

### Horst Böduel

Seit der Neugründung  
des Thüringerwald Zweigvereins Probstzella  
beteiligte er sich stets rege am Vereinsleben.

In dankbarer Erinnerung  
Die Mitglieder des Thüringerwald Zweigvereins  
Probstzella



Der Stern des Glücks zeigt sich dort,  
wo wir uns einsetzen für das, was zählt,  
für gemeinschaftliches Leben.

Jo M. Wysser

Nach einem, für uns alle, schwierigen Jahr,  
ist es an der Zeit „Danke“ zu sagen.  
Der ZKC bedankt sich für Eure Mitarbeit, Hilfe,  
Unterstützung und, ganz wichtig, Eure Treue.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Gönnern und Freunden  
sowie allen Einwohnern Probstzellas ein frohes und  
besinnliches Weihnachtsfest

und ein hoffentlich  
besseres Jahr 2021.

Vor allem bleibt oder  
werdet wieder gesund!



Ronald Amm  
Präsident  
im Namen des Vorstandes

## An M & K vom Zwergenbergr

„Viele Missverständnisse entstehen  
dadurch, dass ein Dank nicht ausgespro-  
chen, sondern nur empfunden wird“

(Ernst R. Hauschka)

Dem, was ihr für unseren Ort und sein kulturelles  
Leben geleistet habt nicht gerecht werdend, habt ihr  
ganz still und leise unseren Kindergarten „Knirpsen-  
akademie am Zwergenbergr“ verlassen.

Doch das ist so nicht richtig. Das sollte so nicht sein.  
Einfach zu verschwinden, ist nicht eure Art. Und  
dazu nichts zu sagen, ist nicht unsere.

Da dieses Jahr leider das Feiern verwehrt bleibt,  
möchten wir uns auf diesem Weg für alles bedan-  
ken was ihr geleistet habt. DANKE für unzählige  
Stunden basteln und malen, tanzen und toben, aus-  
schneiden und kleben, fädeln, springen, singen und  
spielen. DANKE für's Tiere zeigen, Pflanzen studie-  
ren, Wetter erklären und Farben entdecken. DAN-  
KE für all die geputzten Zähne, wiedergefundenen  
Socken, Einschlafgeschichten und Frühstücksbrote.  
Und DANKE für die tolle Zusammenarbeit und super  
Programme zu all unseren Veranstaltungen.

Es war ein fantastisches Miteinander über Jahre und  
Jahrzehnte!

Janine und Yvonne im Namen des Probstzellaer  
SV, der ZKC, die FFW, Johanna Hommel

## Kirchliche Nachrichten

### Kirchspiel Probstzella

#### Gottesdienste und Veranstaltungen

##### Sonntag 13. Dezember 2020 3. Advent

10.00 Uhr Unterloquitz  
15.00 Uhr Laasen, Adventliche Andacht  
16.00 Uhr Reichenbach, Adventliche Andacht

##### Sonntag 20. Dezember 2020 4. Advent

09.00 Uhr Lichtentanne  
10.15 Uhr Probstzella

##### Donnerstag 24. Dezember 2020 Heilig Abend

16.00 Uhr Oberloquitz, Krippenspiel  
16.30 Uhr Lichtentanne, Lebendige Krippe mit Weihnachts-  
liedern im Park  
16.30 Uhr Unterloquitz, Krippenspiel  
16.00 Uhr Großgeschwenda, Lebendige Krippe mit Weih-  
nachtsliedern im Park  
17.15 Uhr Probstzella, Lebendige Krippe mit Weihnachtsli-  
edern vor der Kirche  
17.00 Uhr Marktglöitz, Lebendige Krippe mit Weihnachtsli-  
edern und Männerchor unter der Dorflinde

Wichtig: Für die Gottesdienste die in den Kirchen stattfinden,  
brauchen wir unbedingt Voranmeldungen.

Das betrifft die Kirche Unterloquitz und Oberloquitz, weil wir nur  
eine bestimmte Anzahl von Menschen in die Kirche lassen kön-  
nen.

Deshalb Name, Adresse, Telefonnummer und Anzahl der Perso-  
nen leserlich auf einen Zettel schreiben und bis zum 21. Dezem-  
ber 2020 bei Christa Schlegel (Neustadt Nr. 3) in Unterloquitz  
und bei Gudrun Jahn (Nr. 11) in Oberloquitz in den Briefkasten  
legen. Wenn alle verfügbaren Plätze in der Kirche belegt sind,  
können Sie nur noch von draußen den Gottesdienst durch die  
erleuchteten Fenster mitverfolgen.

Alle Gottesdienste werden den jeweiligen Verhältnissen auch  
was Länge und Temperatur betrifft angepasst, doch für entspre-  
chende Kleidung und vielleicht auch Regenschirme müssen Sie  
sorgen. Es kann kurzfristig zu Änderungen kommen, die aber  
dann schnell in unseren Dörfern weiter gegeben werden.

**Sonnabend 26. Dezember 2020 2. Weihnachtsfeiertag**

10.00 Uhr Probstzella, Musikalischer Gottesdienst

14.00 Uhr Lichtentanne, Musikalischer Gottesdienst

**Donnerstag 31. Dezember 2020 Silvester**

14.00 Uhr Oberloquitz, Jahresschlußandacht mit Abendmahl

15.30 Uhr Probstzella, Jahresschlußandacht mit Abendmahl

**Freitag 1. Januar 2021 Neujahr**

17.00 Uhr Lichtentanne, Neujahrsandacht

**Sonntag 3. Januar 2021**

10.00 Uhr Unterloquitz, Neujahrsgottesdienst

13.30 Uhr Großgeschwenda, Neujahrsgottesdienst

**Mittwoch 6. Januar 2021**

Sternensinger in Probstzella unterwegs, vielleicht auch einzeln

**Sonntag 10. Januar 2021**

09.00 Uhr Schlaga

10.00 Uhr Döhlen

Pfarramt Probstzella

Pfarrer Bodo Gindler

Obere Gasse 3

07330 Probstzella

Tel: 036735 - 72 27 3

E-Mail: evangpfarramt.probstzella@t-online.de



**Stadt Lehesten**

## Informationen



## WEIHNACHTSGRÜSSE

Die Freiwillige Feuerwehr Lehesten wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern sowie allen Sponsoren und Unterstützern friedvolle Weihnachtstage und die besten Wünsche für das kommende Jahr 2021.

Ein ereignisreiches Jahr, aber auch ein außergewöhnliches Jahr liegt hinter uns, viele Einschränkungen, viele Veränderungen machten den Dienst in der Feuerwehr nicht unbedingt einfacher. Trotz allem weiß ich, wenn es darauf ankommt, funktionieren wir. Hierfür möchte ich mich bei allen Kameradinnen und Kameraden der Einsatzabteilung, der Löschgruppe Schmiedebach und der Jugendfeuerwehr für ihre wichtige Mitarbeit in unserer Feuerwehr beim Ausbildungs- und Einsatzzdienst bedanken, aber auch allen Angehörigen für das aufgebrachte Verständnis vielen Dank. Natürlich möchte ich nicht vergessen, unseren Feuerwehrförderverein zu erwähnen. Vielen Dank für die zahlreiche finanzielle Unterstützung!

**24 Stunden, 7 Tage die Woche,  
365 Tage im Jahr sind wir für Sie da.**

**Bleiben Sie gesund!**

**Dennis Zwerrenz  
Stadtbrandmeister  
Feuerwehr Lehesten**

## Der Literaturkreis

*wünscht den Bücherfreunden ein frohes  
und besinnliches Weihnachtsfest.*

*Gesundheit und Freude an den vielen kleinen und  
großen Überraschungen, die 2021 für uns bereit hält.*

*Im neuen Jahr treffen wir uns wieder  
bei interessanten Diskussionen über Bücher,*

*Länder, Menschen und Zeiten.*

*Die Programmvorschau folgt.*

**Der Literaturkreis Probstzella**



## Wir gratulieren

### ... zum Geburtstag

#### in Lehesten

|        |                          |                    |
|--------|--------------------------|--------------------|
| 15.12. | Frau Willfriede Michel   | zum 80. Geburtstag |
| 17.12. | Frau Anneliese Steinbach | zum 90. Geburtstag |
| 19.12. | Herr Wilfried Linke      | zum 90. Geburtstag |
| 20.12. | Frau Renate Geßenhardt   | zum 80. Geburtstag |
| 21.12. | Herr Peter Bischoff      | zum 75. Geburtstag |
| 23.12. | Frau Elisabeth Conrad    | zum 95. Geburtstag |
| 27.12. | Herr Günter Apel         | zum 70. Geburtstag |
| 27.12. | Frau Christa Krauss      | zum 85. Geburtstag |
| 07.01. | Herr Hartmut Spörl       | zum 75. Geburtstag |



## Kindertagesstätten



### Kindergarten „Zwergenland“ Lehesten

*Wer aufhört zu träumen,  
zu hoffen und Pläne zu schmieden,  
hat aufgehört zu leben.*

**In diesem Sinne wünschen wir,  
die Kinder und das Team des  
Kindergartens Lehesten, schöne Feier-  
tage und ein fantastisches neues Jahr.  
Gesundheit, Glück und Zufriedenheit und  
viele schöne Momente sollen Sie  
im neuen Jahr begleiten.**

Vielen Dank Herrn Dr. Herzner für die Geldspende.

**Kerstin Heyder**  
Leitung Kindergarten Lehesten

Die Firma Debus Schiefer Schmiedebach hat uns im Dezember eine Spende von 500,00 Euro überbracht. Wir werden damit ein neues Projekt im neuen Jahr auf den Weg bringen, im wahrsten Sinne des Wortes auf den Mühlenweg. Wir freuen uns sehr, dass dieser Weg als Wanderweg in die Wanderkarte aufgenommen wurde. Der Rundwanderweg von unserer Schule beginnend soll an 5 Standorten mit einem Audioguide versehen werden. Unsere Schüler werden allen Interessierten per Handy-App Wissenswertes über die Schule, die Alte Mühle, die Gedenkstätte „Grenzsteine erinnern“, das Viadukt und die Lehestener Kirche vermitteln. Es gibt keinen Stillstand, wir werden diese weltweite Situation gemeinsam meistern.

Mit den Worten aus dem Lied von Ina Müller möchte ich Sie alle grüßen, in Gedanken drücken, Danke sagen und Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest mit Ihren Lieben wünschen. Möge das neue Jahr uns Gesundheit, Vertrauen und Optimismus schenken. Und allen, denen es nicht gut geht von Herzen gute Besserung!

**Ihre Cornelia Seifert**

**„Ich halt die Luft an, bis alles wieder stimmt.  
Die Wolken sich verziehen, 'ne gute Zeit beginnt.  
Ich halt die Luft an, bis alles wieder geht.  
Die Welt, wie ich sie kenn, sich einfach weiterdreht.“**



## Schulnachrichten

### Staatliche Grundschule „Karl Oertel“ Lehesten

#### Weihnachtsgrüße

In diesem Jahr ist alles anders, auch die Adventszeit. Mit meinen Grüßen zum Jahresende möchte ich Ihnen dennoch Hoffnung machen. Was für ein aufregendes Jahr liegt für alle Schülerinnen und Schüler und für uns als Grundschulteam hinter uns! Wir wurden nach der plötzlichen Krankheit unserer Kollegin vor große Herausforderungen gestellt und bis heute fällt es uns schwer, die ganze Situation zu begreifen. Niemals hätten wir uns zum letzten Weihnachtsfest vorstellen können, dass wir uns 2020 mit Masken begegnen und im Schulgebäude Abstand halten müssen. „Welchen Jubel, welche Freude, bringt die schöne Weihnachtszeit“, so sangen wir gerne im Musikunterricht und im Schulchor. Man merkt leider oftmals nicht, wie schön unsere Normalität ist. Bis sie einem genommen wird! Alles anders in diesem Jahr. Dennoch wollen wir nach vorne schauen. Unseren Schülerinnen und Schülern gilt ein großes Lob, wie sie die Situation mit uns meistern und natürlich allen Elternhäusern, von denen Großes abverlangt wurde und immer noch mit Homeschooling und Schulschließung wird.

Wir brauchen Geduld mit uns und Gelassenheit, die wir üben müssen. Wir sollten auch nicht versuchen, die Dinge auszuhalten, sondern sie anzunehmen. Wir können den Stillstand des öffentlichen Lebens vielleicht mit einem Buch, was wir unseren Kindern vorlesen oder mit einem Lied, welches wir verbunden mit einem gemütlichen Adventstündchen singen, erleichtern.

Wie gerne würden wir am Glühweinstand unseres Schulfördervereins, den wir in diesem Jahr zum siebenten Mal geöffnet hätten, stehen und unseren großen und kleinen Leh'stern etwas Vorfreude aufs Fest bescheren!

In dieser Zeit denke ich auch an alle, die uns übers ganze Jahr mit unterstützt und getragen haben.

Danke Ihnen, liebe Eltern, liebe Sponsoren, liebe Vereine und Institutionen, der Stadtverwaltung Lehesten, der Naturparkverwaltung Leutenberg und dem Schulförderverein unserer Schule.

## Vereine und Verbände

### Vereinsverbund Bergmannsfest Lehesten

**Liebe Mitglieder des Vereinsverbundes Bergmannsfest Lehesten!**



Nach einer intensiven Vorbereitung des Festes, welches vom 03.07. bis 05.07.20 in gewohnter Weise stattfinden sollte, kam das „Aus“.

Entsprechend der Thüringer Verordnung zu Verlängerung und Änderung der erforderlichen Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-Cov 2 vom 18.04.20 wurde die Durchführung des Bergmannsfestes untersagt.

All unsere Anstrengungen zur Vorbereitung des Festes wurden nicht belohnt. Im Gegenteil, alle abgeschlossenen Verträge mit Schaustellern, Kapellen, Händlern und Mitwirkenden verloren damit ihre Gültigkeit und mussten gekündigt werden. Eine schwierige Situation für alle Beteiligten.

Trotz allem, mein Dank gilt denen, die an der Vorbereitung dieses Festes mitgewirkt haben, welches nicht stattfand.

In der Hoffnung, dass unser Fest im Jahr 2021 wieder stattfindet, sollten wir den Kopf nicht in den Sand stecken und alles dafür tun, dass es gelingen möge.

Stehen wir also zusammen, verlieren uns nicht aus den Augen in den Glauben an bessere Zeiten, die uns ermöglichen unser Fest zu feiern.

Dabei ist auch die Stadt Lehesten gefragt, da ja bekanntlich 2021 das Fest der 950-Jahrfeier ansteht.

**Zunächst jedoch, wünsche ich ein frohes  
Weihnachtsfest und ein gesundes und  
glückliches Neues Jahr.**



**1. Vorstand**  
**Rolf Partschefeld**

## Karnevalclub Lehesten e.V.

Liebe Freunde des närrischen Treibens, es ist wieder an der Zeit, Resümee zu ziehen in einem doch sehr außergewöhnlichen Jahr.

Nach einer erfolgreichen 56. Session des Lehestener Karnevals begann durch die Corona Pandemie eine Zeit des Stillstands.

All unsere geplanten Aktivitäten und Vorhaben wurden zunächst gemacht.

Weder unsere Mitgliederversammlung noch das Maifeuer, die Mitwirkung am Bergmannsfest, dem Altvaterturmfest, die Ausrichtung der Kirmes sowie der Weihnachtsmarkt konnten wegen Covid 19 nicht durchgeführt werden.

In einer Zusammenkunft im Rahmen einer erweiterten Vorstandssitzung mit und Gruppenleitern zum Thema: „Kann der Karneval in der 57. Session stattfinden?“

Nach langer, sachlicher Diskussion wurde anschließend in einer Abstimmung mit den Stimmen aller Anwesenden einstimmig beschlossen, unseren Karneval nicht stattfinden zu lassen.

Wir bedauern diese notwendige Entscheidung.

Sie ist jedoch von Umsicht und Verantwortung geprägt gegenüber unseren Mitgliedern und Gästen und der Situation geschuldet.

*In der Hoffnung, dass wir in der 58. Session 2021/2022 wieder Karneval feiern können, verbleibe ich und wünsche alles Gute, ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr.*



Bleibt alle gesund und munter, das wünscht Euch  
**Euer Präsident**  
**Rolf Partschefeld**

Lehesten Helau

## Himmelfahrtsverein Schmiedebach

Der Himmelfahrtsverein Schmiedebach wünscht seinen Mitgliedern und Angehörigen ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr!



## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste und Veranstaltungen in Lehesten und Schmiedebach

#### Mittwoch, 16. Dezember

14.00 Uhr Gemeindenachmittag in Lehesten, bitte kurzfristige Informationen beachten

#### Donnerstag, 17. Dezember

14.00 Uhr Gemeindenachmittag in Schmiedebach, bitte kurzfristige Informationen beachten

#### Heiligabend, 24. Dezember

16.00 Uhr Christvesper in Schmiedebach

17.30 Uhr Christvesper in Lehesten

#### Erster Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember

14.00 Uhr Festgottesdienst in Lehesten

#### Silvester, 31. Dezember

16.30 Uhr Jahresschlussandacht mit Heiligem Abendmahl in Lehesten

#### Neujahr, 01. Januar

14.30 Uhr Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Schmiedebach

## Sonntag, 17. Januar

09.00 Uhr Gottesdienst in Schmiedebach

10.30 Uhr Gottesdienst in Lehesten

**Das Andachtstelefon** unter der Telefonnummer 036734/233675 bietet jederzeit eine Andacht für alle, die an dem Tag keinen Gottesdienst haben oder nicht mehr in den Gottesdienst kommen können. Jeden Sonntag wird diese erneuert.

Das Pfarramt in Leutenberg und Frau Zeppin sind unter Tel. 036734/22272 erreichbar. Bitte sprechen Sie auch auf den Anrufbeantworter, damit wir Sie zurückrufen können.

**Heide Müller**

**Pfarramtsassistentin**

## Sonstiges

### Wir gedenken der Verstorbenen

**Herr Udo Becher, verstorben am 02.11.2020**  
wohnhaft gewesen in Lehesten; OT Röttersdorf

**Herr Adolf Anders, verstorben am 08.11.2020**  
wohnhaft gewesen in Lehesten

**Herr Achim Harald Demuth, verstorben am 10.11.2020**  
wohnhaft gewesen in Lehesten



**Stadt Gräfenenthal**

## Informationen



### Ortsteil Sommersdorf

Wieder ist ein Jahr vergangen und Zeit für einen Rückblick auf die geleistete Arbeit. Durch die Unterstützung der Fa. Rebhan, die mir auch in diesem Jahr in Form von Maschinenbenutzung und teilweise auch Material geholfen hat, konnte ich vier Bänke an den Wanderwegen aufstellen. Dafür meinen Dank.

Weiterhin hat mich die Fa. Thyzel mit Rohren für die Wanderschilder unterstützt. Recht herzlichen Dank an Ramona und Klaus Thyzel.

Also schauen wir, was uns das Jahr 2021 bringt. Mein Ziel ist es, wenn es die Finanzen hergeben, die Beschilderung des Verschönerungssteiges von Gräfenenthal bis nach Piesau und Spechtsbrunn.

Bedanken möchte ich mich auch dieses Jahr bei allen, die mich bei meiner Arbeit als Ortsteilbürgermeister und Stadtrat unterstützt haben. Durch eine gute Idee des Ortsteilratsmitgliedes Christian Schröder hat unser Brunnen im Park eine Verschönerungskrone erhalten, die wir sowohl zur Weihnachts- als auch zur Osterzeit nutzen können. In kürzester Zeit wurde ein Gestell gefertigt und von fleißigen Händen mit Tannenzweigen umwunden. Vielen Dank an die Frauen.

*Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern eine schöne Weihnachtszeit und ein gesundes, erfolgreiches und friedliches Neues Jahr 2021.*

**Frank Parakenings**  
**Ortsteilbürgermeister**



Brunnen im Park von Sommersdorf mit Verschönerungskrone

## Weihnachtsgruß

Das nun zu Ende gehende Jahr 2020 hat uns allen sehr viel abverlangt. Die Advents- und Weihnachtszeit wird in diesem Jahr anders sein als sonst. Durch Corona werden manche liebgewonnenen Traditionen nur unter erschwerten Bedingungen oder auch gar nicht möglich sein.

Trotz allem wünschen die Feuerwehr Gräfenenthal und der Feuerwehrverein Gräfenenthal e.V. allen Bürgern, Freunden und Sponsoren ein frohes und vor allen Dingen ruhiges und friedvolles Weihnachtsfest. Zum bevorstehenden Jahresende gilt unser herzlichster Dank wieder Allen, welche uns bei unserer Arbeit unterstützen und diese anerkennen. Ein großer Dank geht an unsere Stadtverwaltung sowie allen anderen Behörden und Organisationen, die jederzeit im Einsatz und in allen anderen Situationen Unterstützung zum Ausdruck bringen.

Weiterhin bedanken wir uns bei allen Kameraden, Vereinsmitgliedern und den Kindern der Jugendfeuerwehr für ihre ehrenamtliche Mitarbeit in unserer Feuerwehr.

Unser Dank gilt zudem unseren Familien für ihr Verständnis und ihre Unterstützung bei unserer wichtigen und nicht immer leichten Arbeit.

Im Namen aller Kameraden und Vereinsmitgliedern wünschen wir besinnliche Weihnachten, einen angenehmen Jahreswechsel bei hoffentlich bester Gesundheit und für das neue Jahr alles Gute.

**Sven Kuschminder**  
Stadtbrandmeister

**Maximilian Kuschminder**  
Vereinsvorsitzender



## Stellplatz gesucht

Wir suchen für unsere historische Feuerwehrkutsche einen Stellplatz, damit sie uns auch in Zukunft erhalten bleiben kann. Wer einen Platz in einer Garage, Scheune etc. frei hat, kann sich gern unter 0160 72 72 499 bei uns melden.

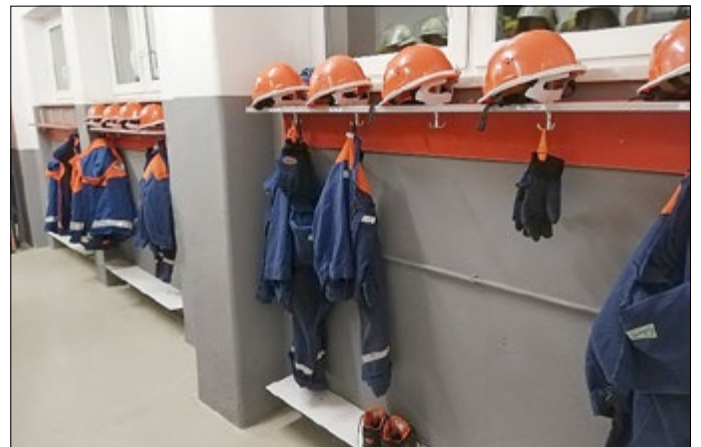


## Frischer Wind in schwierigen Zeiten dank kräftiger Sponsorenhilfe

Die wenigen Wochen, in denen Arbeitseinsätze möglich waren, hat der Feuerwehrverein genutzt, um die aktive Feuerwehr zu unterstützen. Der Umkleideraum der Feuerwehr konnte renoviert und mit neuen Garderoben für die Jugendfeuerwehr ausgestattet werden. Unser besonderer Dank gilt hier der Tischlerei Marko Hetzer, welche uns die Garderoben unentgeltlich angefertigt hat. Weiterhin möchten wir uns bei der Firma Beck Sanitär- & Heizungsinstallation GmbH und der Stadtverwaltung Gräfenenthal für die Unterstützung bedanken!

Nachdem unsere neue Drehleiter im neuen Design mit einem Motiv des Schlosses Wespenstein beschafft wurde, konnten nun, dank der finanziellen Unterstützung unseres Bürgermeisters Dr. Wolfgang Wehr, auch die anderen Fahrzeuge im einheitlichen Design beklebt werden.

Des Weiteren erhielten wir eine Spende des Landrates Marko Wolfram zur Unterstützung unserer Waldbrandeinheit. Bei einem Termin wurden ihm der Zweck unserer Einheit vorgestellt und die Funktionen der Ausrüstung erläutert. Wir bedanken uns beim Landrat für das entgegengebrachte Interesse.



## Blutspende im Monat Dezember 2020

**Mittwoch, dem 16.12.2020**  
**Gräfenthal, Regelschule, Alte Straße 19**  
**in der Zeit von 16:30 - 19:30 Uhr**

Institut für  
 Transfusionsmedizin Suhl  
 Tel. 03681 373-0  
 Fax 03681 373-144  
 www.blutspendesuhl.de



## Wir gratulieren

### ... zum Geburtstag

#### in Gräfenthal

|        |                         |                    |
|--------|-------------------------|--------------------|
| 15.12. | Herr Hans-Erwin Frömmel | zum 70. Geburtstag |
| 21.12. | Herr Norbert Zotemantel | zum 85. Geburtstag |
| 29.12. | Frau Amalie Block       | zum 85. Geburtstag |

#### im OT Creunitz

|        |                    |                    |
|--------|--------------------|--------------------|
| 19.12. | Herr Bernd Fiedler | zum 70. Geburtstag |
|--------|--------------------|--------------------|

#### im OT Großneundorf

|        |                          |                    |
|--------|--------------------------|--------------------|
| 28.12. | Frau Lisbeth Zimmermann  | zum 70. Geburtstag |
| 31.12. | Herr Franz Gerhard Luthe | zum 70. Geburtstag |
| 15.01. | Frau Wanda Beyer         | zum 90. Geburtstag |



## Vereine und Verbände

### Die Fortbildung unserer Mitarbeiter ist uns ein wichtiges Anliegen

Die Demenzerkrankung gehört zu den großen pflegerischen Herausforderungen des höheren und insbesondere des hohen Lebensalters. Bundesweit sind geschätzt fast 1,6 Millionen Menschen von Demenz betroffen (Deutsche Alzheimer Gesellschaft 2017). Wegen der besonderen Verantwortung der Pflege- und Betreuungskräfte für Menschen mit Demenz, die den Erhalt ihrer Lebensqualität häufig nicht selbst einfordern können, ist eine Verbesserung der pflegerischen Versorgung eine ethische Verpflichtung.

Die Mitarbeiter des Sozialdienstes Elisabeth von Thüringen e.V. wurden im November dieses Jahres zum Thema Demenzerkrankung geschult.

Das Ziel dieser Fortbildung war, bei allen Mitarbeitenden, die an der Pflege und Betreuung beteiligt sind, eine Qualitätsverbesserung bei der Gestaltung des Pflegealltags zu erwirken.

Der entwickelte nationale Expertenstandard „Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz“ strebt einen Sichtwechsel von Pflegeproblemen hin zur Lebenssituation der betroffenen Menschen an.

Den erkrankten Menschen mit seinen individuellen Unterstützungs- und Beziehungsbedarfen, als Person mit dem Anspruch auf Akzeptanz, Vertrauen und Respekt zu sehen, waren Inhalte des Projektes.

Die Fortbildung wurde freundlicherweise durch den Europäischen Sozialfonds finanziell unterstützt.



Wir wünschen unseren Vereinsmitgliedern, den Bürgern der Einheitsgemeinde Gräfenthal sowie unseren Sponsoren und Helfern, die uns im schwierigen Jahr 2020 die Treue gehalten haben, eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches und zufriedenes neues Jahr 2021.

Wir freuen uns auf 2021 und hoffen, dann wieder unsere Veranstaltungen durchführen zu können.

**Der AWO-Vorstand**

## FROHE WEIHNACHTEN

### Schwimmbadverein Gräfenthal

Der Vorstand des Fördervereins zum Erhalt des Gräfenenthaler Freibades wünscht allen Mitgliedern und Badefreunden frohe Weihnachtsfeiertage bei bester Gesundheit sowie alles Gute für das Jahr 2021.

## Heimat- & Geschichts-Verein Gräfenthal e.V.

### „Die Pappenheimer“

*Ein Jahr geht zu Ende, das leider geprägt von Pandemie und damit Stillstand war. Nun wollen wir mit Hoffnung in ein neues Jahr gehen.*

Die Pappenheimer sagen ein herzliches Dankeschön für Hilfe wie Unterstützung - und wünscht all seinen Mitgliedern, Gönnern & Freunden, sowie allen Bürgern der Einheitsgemeinde Stadt Gräfenthal ein frohes, wie auch besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches Neues Jahr.



## Trachtenverein Gräfenenthal im Thüringer Landfrauenverband e. V.

*Corona hat vieles auf den Kopf gestellt. Auch in unserem Verein konnten Projekte nicht angangenen werden. Veranstaltungen eigens zu unserem 25jährigen Jubiläum konnten nicht stattfinden. Das holen wir nach, wie vieles andere auch.*

*Jetzt möchten wir es allerdings nicht versäumen, unseren Vereinsmitgliedern mit ihren Familien, allen anderen Vereinen und den Bürgern unserer Einheitsgemeinde ein besinnliches Weihnachten und einen guten Start in ein hoffentlich etwas weniger aufregendes neues Jahr zu wünschen. Wir wünschen ganz viel Licht an dunklen Tagen, Glück und Gesundheit in allen Lebenslagen.*



**Der Vorstand**

## Kirchliche Nachrichten

### Jagdgenossenschaft Gebersdorf

#### Beschluss der Versammlung der Jagdgenossen vom 30.10.2020

In der Jahreshauptversammlung, am 30.10.2020 wurde für das Jagdjahr 2020/2021 ein Beschluss gefasst: Der Reinertrag für das Jagdjahr 2020/2021 wird nicht ausgezahlt und fließt in die Rücklagen.

**Der Vorsteher**  
Sabine Rudolph

### Evangelische Kirchgemeinde Gräfenenthal

***Zu den Veranstaltungen lädt die Kirchgemeinde herzlich ein! Alle Termine sind ohne Gewähr und von den je aktuellen Entwicklungen der Corona-Pandemie abhängig.***

***Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen und die Kirchlichen Termine im Kabelfernsehen.***

#### Gottesdienste

##### Sonntag, 13. Dezember

09.00 Uhr Lippelsdorf, Porzellanmanufaktur  
10.00 Uhr Gräfenenthal, Kirche

##### Donnerstag, 24. Dezember Christvesper

14.00 Uhr Großneundorf, Kirche  
15.30 Uhr Gräfenenthal, Kirche  
17.00 Uhr Gräfenenthal, Kirche

##### Samstag, 26. Dezember 2. Weihnachtstag

10.00 Uhr Gräfenenthal, Gemeinderaum

##### Ökumenischer Silvestergottesdienst am 31.12.

15.00 Uhr Gräfenenthal, Kath. Kapelle Schulstraße

##### Sonntag, 10.1.2021

15.00 Uhr Andacht zum Neujahrskonzert Kirche Gräfenenthal

##### Kindertreff „Arche Noah“ 1. bis 6. Klasse

Dienstag, 15. und 22. Dezember „Krippenspielsproben“

jeweils 15.00 bis 16.30 Uhr Gräfenenthal Kirche

### Neujahrskonzert

Kantor Martin Schmitt aus Berlin wird ein Konzert auf der Strebel-Orgel mit Stücken aus verschiedenen musikalischen Epochen geben. Der Eintritt ist frei - eine Spende zur Erhaltung unserer Kirche wird erbeten.

**Sonntag, 10. Januar 2021**

15 Uhr in der Kirche zu Gräfenenthal

### Herzlichen Dank!

Ich möchte mich sehr herzlich für die Zusammenarbeit, das ehrenamtliche Engagement, für die Spenden und Gebete im zu Ende gehenden Jahr bedanken. Dieses Jahr war durch die Corona-Pandemie geprägt und stellte Sie und die Kirchgemeinde vor viele Herausforderungen, Sorgen, Ängste und Einschränkungen. Für das kommende Jahr wünschen ich Ihnen neue Zuversicht, Gelassenheit und vor allem Gesundheit.

Bleiben Sie behütet.

Ich grüße Sie mit der biblischen Jahreslosung für das neue Jahr:

**Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist! (Lukas 6,36)**

**Ihr Diakon Wollmann**

**Konto: Ev. Kirchgemeinde Gräfenenthal - Großneundorf**

**IBAN: DE95 8305 0303 0000 3707 54**

**BIC: HELADEF1SAR**

**So erreichen Sie unsere Kirchgemeinde:**

**Büro:** dienstags 10-12 Uhr

**Pfarramt:**

Diakon Jürgen Wollmann

Kirchplatz 3

98743 Gräfenenthal

Tel. 036703-80 357

E-Mail: kirchgemeinde.graefenthal@mail.de

## Sonstiges

### Fundsachen

2 Sicherheitsschlüssel

mit rosafarbenem Schlüsselschild

### Wir gedenken der Verstorbenen

**Herr Helmut Paschold, verstorben am 26.10.2020**  
wohnhaft gewesen in Gräfenenthal, OT Buchbach

**Herr Fritz Wittenberg, verstorben am 26.11.2020**  
wohnhaft gewesen in Gräfenenthal